

Egglham/Amsham

Adventfeier des VdK

Gut besucht war die Adventfeier des VdK Ortsverbandes Egglham-Amsham im Gasthaus Maier („Beim Bräu“) in Amsham. Vorsitzende Marianne Stüwe konnte außer den zahlreichen VdK-Mitgliedern auch Bürgermeister Hermann Etzel begrüßen, der in seinen Grußworten hervorhob, welchen hohen gesellschaftlichen Stellenwert die Arbeit des VdK als Sozialverband gerade auch in ländlichen Gemeinden wie Egglham innehat. Durch die engagierte Arbeit der Mitglieder und Helfer werde vielen Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder wenigen sozialen Kontakten eine Teilhabe am Gemeindeleben ermöglicht. Marianne Stüwe stellte in ihren einführenden Worten die Frage: „Was können wir tun, dass die Momente der Menschlichkeit, des Glücks und des Miteinander nicht zu kurz kommen?“ Das Motto des VdK Bayern laute aber: „Zukunft braucht Menschlichkeit“. So sei der VdK offen für alle Altersgruppen, unabhängig von Herkunft oder Eigentumsverhältnissen und besonders den Hilfs- und Pflegebedürftigen in unserer Gesellschaft verpflichtet. Bevor der Nachmittag bei geselligem Zusammensein, Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen weiter geführt wurde, hörten die Anwesenden zwei anrührende Geschichten über „Tiere und Weihnachten“ (Annemarie Lesjak) und „Einen Stern hat ein Jeder“ (Marianne Voggenreiter) und erhielten ein kleines Adventsgeschenk.

Text: Hans Stickel (hs) / Foto: Stickel



BM Hermann Etzel mit Geschenk und v.li. Petra Zitzelsberger, Hans Brauneis Marianne Voggenreiter, Annemarie Lesjak und Vorsitzende Marianne Stüwe